



und Erden. .	2	x	.	.	1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)	5	x
rdgas-	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-	-	-
ergbau	-	-	-	-	13	abteilung	-	-
und Erden. .	2	x	.	.	1310	Textilien	237	x
.	92	x	4 232 700	32	1310	Textile Spinnstoffe und Garne.	10	17 099 206
.	22	x	196 962	7	1320	Gewebe.	43	69 407 753
.	157	x	4 410 627	31	1330	Textilveredlung.	48	x
erzeugnisse .	10	x	9 609 047	5	1391	Gewirke und Gestricke.	12	x
oren,	6	x	148 319	14	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung) . .	70	x
.	12	x	495 480	26	1393	Teppiche und textile Fußbodenbeläge,	kg	14 36 845 082
g.	42	x	1 211 722	36	1394	auch konfektioniert	kg	4 3 029 310
.	11	.	2 885 581	30	1395	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen	kg	12 49 308 780
.	4	.	97 467	16	1396	oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse	65	x
peiseeis) . .	27	x	1 342 737	8	1399	daraus (ohne Bekleidung)	5	x
.	4	.	85 542 600	10	14	Technische Textilien	49	x
.	26	x	577 201	19	1411	Sonstige Textilwaren, a. n. g.	-	-
.	13	x	460 971	42	1412	Bekleidung	11	1 075 085
.	508	x	3 186 592	26	1413	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem	St	19 5 795 500
kg	55	.	.	.	1414	Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs-	11	x
t	2	.	.	.	1419	zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)	12	x
t	7	.	.	30	1420	Arbeits- und Berufsbekleidung	-	-
kg	41	605 557 331	2 454 056	26	1431	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits-	4	x
kg	11	124 048 886	727 820	17	1439	und Berufsbekleidung)	St	4
.	24	x	474 688	18	1499	Wäsche.	2	x
.	24	x	465 843	.	15	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g. . . .	33	x
ereitungen,	2	.	.	17	1511	Pelzwaren	4	x
n oder zum	61	x	786 590	12	1512	Strumpfwaren.	16	x
in einem Inhalt	29	x	453 031	.	1520	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestrickten	13	x
ereitet	26	.	.	.	1599	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab-	.	.
Güter-	.	.	.	.	.	teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen) . .	.	.
.	.	.	.	.	.	Leder und Lederwaren	.	.
.	.	.	.	.	.	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete	.	.
.	.	.	.	.	.	und gefärbte Felle	.	.
.	.	.	.	.	.	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe) .	.	.
.	.	.	.	.	.	Schuhe	.	.
.	.	.	.	.	.	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-	.	.
.	.	.	.	.	.	abteilung	.	.

Statistische Berichte

Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau
in Nordrhein-Westfalen 2014

Unternehmen und Investitionen des Bauhauptgewerbes



Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau in Nordrhein-Westfalen 2014

Unternehmen und Investitionen des Bauhauptgewerbes

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im November 2016

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2016
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Hinweise	4
Vorbemerkungen	5
Erläuterungen	5
Methodischer Hinweis	5
Definitionen	5
Veröffentlichungen	6
Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 2008 (WZ 2008)	7
 Tabellenteil	
1. Unternehmen, Beschäftigte am 30. September, Umsatz, Jahresbauleistung und Bruttoanlageinvestitionen im Bauhauptgewerbe 2005 – 2014	9
2. Unternehmen, Beschäftigte am 30. September sowie Entgelte, Jahresbauleistung und sonstige Umsätze im Bauhauptgewerbe 2014 nach Wirtschaftszweigen, Unternehmensgrößenklassen und Umsatzgrößenklassen	10
3. Umsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen der Unternehmen des Bauhauptgewerbes 2014 nach Wirtschaftszweigen, Unternehmensgrößenklassen und Umsatzgrößenklassen	12
4. Unternehmen, Beschäftigte am 30. September, Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen im Bauhauptgewerbe 2014 nach kreisfreien Städten und Kreisen	14

Hinweise

Städteregion Aachen – Änderung des Gebietsstandes

Seit dem 21. Oktober 2009 bilden die Stadt Aachen und die Gemeinden des aufgelösten Kreises Aachen nach dem Aachen-Gesetz die Städteregion Aachen. Die Städteregion Aachen ist Rechtsnachfolgerin des Kreises Aachen und besteht als Gemeindeverband aus Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Roetgen, Simmerath, Stolberg (Rhld.) und Würselen. Die Stadt Aachen ist regionsangehörig und hat zugleich die Rechtsstellung einer kreisfreien Stadt nach Maßgabe des Aachen-Gesetzes.

Aufgrund der hierarchisch aufgebauten Systematik der „Amtlichen Gemeindeschlüssel“ kann diese Doppelrolle in der regionalen Struktur einer statistischen Kreistabelle nicht dargestellt werden. Bei den Gruppierungen „Kreisfreie Städte“ wird somit die Stadt Aachen nicht mehr aufgeführt, sondern – falls für die jeweilige Statistik Gemeindeergebnisse vorliegen – als kreisfreie Stadt Aachen in einer „darunter-Position“ zur Städteregion Aachen ausgewiesen. In diesem Fall gehen die Werte der Stadt Aachen nicht mehr in die Summe der kreisfreien Städte ein, sondern in die Summe der Kreise. Eine Vergleichbarkeit dieser Summen mit den Ergebnissen nach dem früheren Gebietsstand ist somit nicht mehr gegeben.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte

Vorbemerkungen

Der hier vorliegende Statistische Bericht enthält die Ergebnisse der Unternehmens- und Investitionserhebung im Bauhauptgewerbe. Bei den Statistiken des Baugewerbes wird die Klassifikation der Wirtschaftszweige WZ 2008 verwendet. Sie berücksichtigt die Vorgaben der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft NACE (Nomenclature générale des Activités économiques dans les Communautés Européennes) Revision 2, die mit der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 (ABl. EG Nr. L393 S. 1) veröffentlicht wurde.

Die Anwendung der WZ 2008 für statistische Zwecke ergibt sich aus Artikel 8 der o. g. Verordnung. Danach sind Statistiken, die sich auf vom 1. Januar 2008 an durchgeführte Wirtschaftstätigkeiten beziehen (Berichtsperiode), auf der Grundlage der NACE Rev. 2 (in Deutschland auf der Grundlage der WZ 2008) zu erstellen.

Der Abschnitt F der WZ 2008 umfasst das Baugewerbe.

Erläuterungen

Ziel der Statistik

Mit dem Nachweis der Daten aus dieser Erhebung werden wichtige Informationen über die Bauleistung, die Beschäftigung und die Investitionen der Bauunternehmen geliefert. Die unternehmensbezogenen Angaben dieser Statistik ergänzen die monatliche, vierteljährliche und jährliche Berichterstattung, zu der Betriebe und Arbeitsgemeinschaften auskunftspflichtig sind, und geben zugleich Auskunft über die Größenstruktur und den Konzentrationsgrad nach Wirtschaftszweigen der im Bauhauptgewerbe tätigen Unternehmen.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 05. Dezember 2012 (BGBl. I S. 2466), in Verbindung mit Artikel 2 der Statistikänderungsverordnung (StatÄndV) vom 20. November 1996 (BGBl. I S. 1804) und dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749).

Berichtskreis

Als Unternehmen gilt die kleinste Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert.

Rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften, Arbeitsgemeinschaften, Betriebsführungsgesellschaften usw. sind getrennt zur Berichtspflicht herangezogen worden. Die Angaben beziehen sich immer auf das Gesamtunternehmen/die Arbeitsgemeinschaft einschließlich aller produzierenden und nicht produzierenden Teile.

Jede statistische Einheit (Unternehmen, Betrieb) wird der Unterklasse der WZ 2008 zugeordnet, zu der ihre Haupttätigkeit gehört. Zum **Bauhauptgewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Hochbauten im Rohbau zu errichten, Tiefbauvorhaben auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Dazu rechnen auch die Renovierung, Instandsetzung und Unterhaltung bestehender Hoch-, Tief- und Spezialbauten sowie das Abbrechen, Sprengen und Entrümmern und weitere vorbereitende Baustellenarbeiten. Zum **Ausbaugewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Ausbauarbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vorzunehmen.

Methodischer Hinweis

Die (Unternehmens-)Ergebnisse der Jahres- und Investitionserhebung im Bauhauptgewerbe werden durch die (Betriebs-) Ergebnisse der jährlichen Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe (Statistischer Bericht E II 2) und die monatliche Bauberichterstattung (Statistischer Bericht E II 1) ergänzt und aktualisiert.

Die für kreisfreien Städte und Kreise dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf den Unternehmenssitz.

Definitionen

Beschäftigte

Zu den Beschäftigten zählen die tätigen (Mit)inhaberinnen und -inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen stehen (Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, Auszubildende). Nachgewiesen wird der Beschäftigungsstand am 30. September.

Entgelte

Bei den Entgelten ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie der Auszubildenden ohne die Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbauumlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz) angegeben.

Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschafterinnen und Gesellschaftern, Geschäftsführerinnen und Geschäftsführern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Angestellten zugerechnet, soweit die Bezüge steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind.

Jahresbauleistung

Die Jahresbauleistung ist die Summe aller vom Unternehmen im Geschäftsjahr im Inland erbrachten Bauleistungen einschl. der Leistungen aus eigener Nachunternehmertätigkeit sowie der Leistungen von Fremd- und Nachunternehmerinnen und -unternehmern. Vorauszahlungen oder Anzahlungen, denen keine Leistung gegenübersteht, sind hier nicht berücksichtigt. Die Jahresbauleistung umfasst abgerechnete sowie angefangene und noch nicht abgerechnete Bauleistungen für Dritte, Bauleistungen an Gebäuden, die noch keinen Käufer gefunden haben, Bauleistungen für eigene Zwecke des Unternehmens (selbsterstellte Anlagen). Bei der Jahresbauleistung handelt es sich also nicht um den steuerbaren baugewerblichen Umsatz, wie er für Betriebe in der Ergänzungserhebung und im Monatsbericht zu melden ist.

Im Ausland erbrachte Jahresbauleistung

Erfragt wird der Wert aller vom Unternehmen im Ausland erbrachten Bauleistungen einschließlich der Anteile in Arbeitsgemeinschaften. Einbezogen sind alle eigenen Bauleistungen, unabhängig von ihrer Abrechnung oder Anzahlung einschließlich Bestände an angefangenen und noch nicht abgerechneten Bauten.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer)

Als Umsatz gilt, unabhängig vom Zahlungseingang, der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte einschließlich der Erlöse aus Lieferungen und Leistungen an mit dem Unternehmen verbundene rechtlich selbstständige Konzern- und Verkaufsgesellschaften.

Sonstige Umsätze (ohne Umsatzsteuer)

Zu diesen Umsätzen zählen alle Erlöse für Erzeugnisse und Leistungen aus Nebenbetrieben (Kiesgrube, Betonwerk, Ziege-

lei, Schreinerei, Baustoffhandel u. Ä.) und aus Nebengeschäften (Architektenhonorare, Fuhrlohne, Verkauf von Abbruchmaterial, Vermietungen u. a. m.) sowie Umsatz aus Handelsware. Erlöse aus dem Verkauf von Anlagevermögen (z. B. Grundstücke und Maschinen) gehören nicht zum Umsatz.

Investitionen

Ab dem Berichtsjahr 1988 werden neben den aktivierten Bruttozugängen an erworbenen und selbst erstellten Sachanlagen auch die Zugänge an neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen erfasst. Als Investitionen gelten somit die aktivierten Bruttozugänge an Sachanlagen sowie der Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen.

Bei den aktivierten Bruttozugängen an Sachanlagen handelt es sich um den Wert der Ersatz- und Neuinvestitionen (einschließlich aktivierbarer Großreparaturen und geringwertiger Wirtschaftsgüter, soweit aktiviert) sowie selbst erstellter und im Bau befindlicher Anlagen. Nicht berücksichtigt werden die Anzahlungen auf Anlagen, sofern sie nicht bereits aktiviert wurden, Zugänge an Sachanlagen in Zweigniederlassungen im Ausland, Zugänge durch den Kauf ganzer Unternehmen oder Betriebe, die bei Investitionen entstandenen Finanzierungskosten, Umbuchungen aus Anlagekonten auf andere Anlagekonten, der Erwerb von Beteiligungen, Wertpapieren usw. (Finanzanlagen) sowie der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen usw.

Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, in der Fachserie 4, Reihe 5.2 veröffentlicht.

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 2008

(WZ 2008)

Abteilung Gruppe Klasse		Bezeichnung
(Auszug)		
41.2/42.1 42.2/42.9 43.1/43.9		Bauhauptgewerbe insgesamt
41		Hochbau
41.2		Bau von Gebäuden
	41.20.1	Bau von Gebäuden (ohne Fertigteilbau) Hochbau (ohne Fertigteilbau) Errichtung von Sporthallen
	41.20.2	Errichtung von Fertigteilbauten Errichtung selbst hergestellter Fertigteilbauten aus Holz Errichtung von selbst hergestellten Gebäuden aus Kunststoffen Errichtung von selbst vorgefertigten Metallgebäuden Errichtung von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau aus selbst hergestellten Fertigteilen Errichtung von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau aus fremdbezogenen Fertigteilen Errichtung von Fertigteilbauten aus Holz und Kunststoffen im Hochbau aus fremdbezogenen Fertigteilen
42		Tiefbau
42.1		Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken
	42.11.0	Bau von Straßen
	42.12.0	Bau von Bahnverkehrsstrecken
	42.13.0	Brücken- und Tunnelbau Errichtung von Brücken aus Holz Errichtung von Brücken aus Metall
42.2		Leitungstiefbau und Kläranlagenbau
	42.21.0	Rohrleitungstiefbau, Brunnenbau und Kläranlagenbau Bau von Bewässerungssystemen (Kanälen)
	42.22.0	Kabelnetzleitungstiefbau Bau von Strom- und Kommunikationskabelnetzen (innerstädtische und über Land)
42.9		Sonstiger Tiefbau
	42.91.0	Wasserbau
	42.99.0	sonstiger Tiefbau a.n.g.
43		Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe
43.1		Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten
	43.11.0	Abbrucharbeiten
	43.12.0	vorbereitende Baustellenarbeiten Erdbewegungsarbeiten Aufschließung von Lagerstätten; Auffüllen stillgelegter Lagerstätten
	43.13.0	Test- und Suchbohrung

Noch: **Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 2008**
(WZ 2008)

Abteilung Gruppe Klasse	Bezeichnung
-------------------------------	-------------

(Auszug)

Noch: **43**

43.9

43.91
43.91.1
43.91.2

43.99
43.99.1
43.99.2
43.99.9

Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten

Dachdeckerei und Zimmerei
Dachdeckerei und Bauspenglerei
Zimmerei und Ingenieurholzbau
Zimmerei und Ingenieurholzbau (ohne Errichtung von Brücken aus Holz)
Errichtung serienmäßig vorgefertigter Dachstühle aus Holz
sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a.n.g.
Gerüstbau (ohne Vermietung)
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau
Baugewerbe a.n.g.
Bau von Außenschwimmb Becken
Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit
Unterwasserarbeiten
Schachtbau
Gebäudetrocknung
Fassadenreinigung
Einbau von Swimmingpools (ohne Ausschachtung, Elektroinstallation)
Vermietung von Betonpumpen mit Bedienungspersonal
Vermietung von sonstigen Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal

**1. Unternehmen*), Beschäftigte am 30. September, Umsatz, Jahresbauleistung und
Bruttoanlageinvestitionen im Bauhauptgewerbe 2005 – 2014
– Zuordnung nach der Wirtschaftszweigsystematik WZ 2003/WZ2008**) –**

Merkmal	Einheit	2005	2006	2007	2008	2009
Unternehmen	Anzahl	1 014	1 004	1 029	1 063	1 051
darunter mit aktivierten Investitionen	Anzahl	835	744	787	810	822
Beschäftigte am 30. September	Anzahl	69 820	64 795	65 497	65 749	67 124
Umsatz insgesamt	1 000 EUR	11 747 253	12 524 593	9 809 883	11 204 698	11 697 704
Jahresbauleistung im Inland	1 000 EUR	11 208 010	10 857 681	10 698 938	11 557 849	10 805 775
Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen	1 000 EUR	181 576	193 577	240 288	270 559	234 654
davon						
bebaute Grundstücke und Bauten	1 000 EUR	26 518	6 509	15 147	20 156	30 834
Grundstücke ohne Bauten	1 000 EUR	3 456	2 450	10 941	6 668	4 544
Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen	1 000 EUR	151 603	184 617	214 200	243 735	199 276
Investitionen je Beschäftigten	EUR	2 601	2 988	3 669	4 115	3 496
Verhältnis der Investitionen zum Umsatz	%	1,5	1,5	2,4	2,4	2,0

– Zuordnung nach der Wirtschaftszweigsystematik WZ 2008) –**

Merkmal	Einheit	2010	2011	2012	2013	2014
Unternehmen	Anzahl	1 082	1 140	1 143	1 122	1 151
darunter mit aktivierten Investitionen	Anzahl	849	922	936	930	955
Beschäftigte am 30. September	Anzahl	66 286	69 226	71 335	71 296	69 152
Umsatz insgesamt	1 000 EUR	9 747 938	11 392 703	11 547 125	11 667 658	11 636 894
Jahresbauleistung im Inland	1 000 EUR	10 087 415	11 189 650	11 077 546	11 754 802	11 523 434
Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen	1 000 EUR	265 149	343 087	348 714	333 560	302 129
davon						
bebaute Grundstücke und Bauten	1 000 EUR	16 521	23 010	13 228	22 722	18 798
Grundstücke ohne Bauten	1 000 EUR	5 655	4 825	4 187	5 329	8 597
Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen	1 000 EUR	242 973	315 252	331 299	305 509	274 734
Investitionen je Beschäftigten	EUR	4 000	4 956	4 888	4 679	4 369
Verhältnis der Investitionen zum Umsatz	%	2,7	3,0	3,0	2,9	2,6

*) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – **) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ2003) bis einschl. 2007, ab 2008 (WZ 2008)

**2. Unternehmen*), Beschäftigte am 30. September sowie Entgelte,
Jahresbauleistung und sonstige Umsätze im Bauhauptgewerbe 2014 nach
Wirtschaftszweigen, Unternehmensgrößenklassen und Umsatzgrößenklassen**

Systematik Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig Unternehmensgrößenklasse Umsatzgrößenklasse	Unternehmen		Beschäftigte	Entgelte	Jahresbauleistung und sonstige Umsätze im Inland	
		insgesamt	darunter mit aktivierten Investitionen			Jahresbauleistung	
						insgesamt	darunter Hochbau
					1 000 EUR		
41.2	Bau von Gebäuden	372	309	19 500	713 230	3 970 740	3 588 293
42	Tiefbau	336	284	26 763	1 105 733	4 512 844	75 138
	davon						
42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrs- strecken	145	122	16 360	727 726	3 140 778	39 970
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	160	134	8 545	309 796	1 032 924	1 816
42.9	sonstiger Tiefbau	31	28	1 858	68 211	.	.
43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	58	54	3 470	139 986	.	.
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	385	308	19 419	690 716	2 583 860	1 432 599
41.2/42.1 42.2/42.9 43.1/43.9	Bauhauptgewerbe insgesamt	1 151	955	69 152	2 649 665	11 523 434	5 274 462
	davon Unternehmen mit ... Beschäftigten						
	20 – 49	808	657	25 019	819 876	3 330 220	2 040 460
	50 – 99	221	189	15 315	556 891	2 681 310	1 484 772
	100 – 199	90	82	12 149	480 764	2 359 223	1 016 376
	200 – 249	12	9	2 615	121 709	516 558	277 682
	250 und mehr	20	18	14 054	670 425	2 636 123	455 172
	davon Unternehmen mit einem Umsatz von ... bis ... 1 000 EUR						
	unter 2 500	289	219	7 841	207 250	530 626	332 841
	2 500 bis unter 5 000	358	302	12 724	397 444	1 276 543	735 601
	5 000 bis unter 25 000	418	353	26 228	989 338	4 157 006	2 013 229
	25 000 bis unter 50 000	59	57	8 378	359 129	1 929 099	863 877
	50 000 und mehr	27	24	13 981	696 504	3 630 160	1 328 914

*) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

**Noch: 2. Unternehmen*), Beschäftigte am 30. September sowie Entgelte,
Jahresbauleistung und sonstige Umsätze im Bauhauptgewerbe 2014 nach
Wirtschaftszweigen, Unternehmensgrößenklassen und Umsatzgrößenklassen**

Systematik Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig Unternehmensgrößenklasse Umsatzgrößenklasse	Jahresbauleistung und sonstige Umsätze im Inland			Unternehmen mit im Ausland erbrachter Jahres- bauleistung	Im Ausland erbrachte Jahres- bauleistung
		sonstige Umsätze	insgesamt	je Beschäftigten		
		1 000 EUR		EUR	Anzahl	1 000 EUR
41.2	Bau von Gebäuden	34 370	4 005 110	205 390	10	67 565
42	Tiefbau	247 066	4 759 910	177 854	16	145 837
	davon					
42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrs- strecken	239 603	3 380 381	206 625	9	139 079
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	6 260	1 039 184	121 613	6	6 476
42.9	sonstiger Tiefbau	.	.	.	.	.
43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	.	.	.	.	.
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	39 119	2 622 979	135 073	35	79 460
41.2/42.1 42.2/42.9 43.1/43.9	Bauhauptgewerbe insgesamt	346 155	11 869 589	171 645	66	407 828
	davon Unternehmen mit ... Beschäftigten					
	20 – 49	30 689	3 360 909	134 334	33	14 912
	50 – 99	46 592	2 727 902	178 120	12	8 072
	100 – 199	45 083	2 404 306	197 902	9	39 102
	200 – 249	.	.	.	.	.
	250 und mehr	.	.	.	.	.
	davon Unternehmen mit einem Umsatz von ... bis ... 1 000 EUR					
	unter 2 500	5 791	536 417	68 412	.	.
	2 500 bis unter 5 000	13 313	1 289 856	101 372	.	.
	5 000 bis unter 25 000	59 063	4 216 069	160 747	25	84 746
	25 000 bis unter 50 000	41 905	1 971 004	235 259	10	53 733
	50 000 und mehr	226 083	3 856 243	275 820	6	259 932

*) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

**3. Umsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen
der Unternehmen*) des Bauhauptgewerbes 2014 nach Wirtschaftszweigen,
Unternehmensgrößenklassen und Umsatzgrößenklassen**

Systematik Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig Unternehmensgrößenklasse Umsatzgrößenklasse	Umsatz insgesamt (steuerbarer Umsatz)	Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen			
			bebaute Grundstücke und Bauten	Grundstücke ohne Bauten	Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäfts- ausstattungen	insgesamt
			1 000 EUR			
41.2	Bau von Gebäuden	4 047 057	4 185	2 638	57 321	64 144
42	Tiefbau	4 506 853	7 031	1 415	137 698	146 144
	davon					
42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrs- strecken	3 116 787	5 271	994	93 553	99 818
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	1 012 062	1 410	353	33 301	35 064
42.9	sonstiger Tiefbau	378 004	.	.	10 844	11 262
43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	482 369	.	.	28 264	36 364
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	2 600 615	3 560	466	51 451	55 477
41.2/42.1 42.2/42.9 43.1/43.9	Bauhauptgewerbe insgesamt	11 636 894	18 798	8 597	274 734	302 129
	davon Unternehmen mit ... Beschäftigten					
	20 – 49	3 267 230	4 021	1 841	76 063	81 925
	50 – 99	2 603 744	4 691	5 610	55 881	66 182
	100 – 199	2 410 318	4 204	215	52 431	56 850
	200 – 249	.	.	.	.	.
	250 und mehr	.	.	.	.	.
	davon Unternehmen mit einem Umsatz von ... bis ... 1 000 EUR					
	unter 2 500	549 066	1 022	1 063	14 556	16 641
	2 500 bis unter 5 000	1 278 145	2 294	342	34 737	37 373
	5 000 bis unter 25 000	4 196 280	6 552	2 784	96 026	105 362
	25 000 bis unter 50 000	1 916 487	4 448	3 522	45 886	53 856
	50 000 und mehr	3 696 916	4 482	886	83 529	88 897

*) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) – 2) Beschäftigte aller in der Erhebung erfassten Unternehmen – 3) Umsatz aller in der Erhebung erfassten Unternehmen

**Noch: 3. Umsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen
der Unternehmen*) des Bauhauptgewerbes 2014 nach Wirtschaftszweigen,
Unternehmensgrößenklassen und Umsatzgrößenklassen**

Systematik Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig Unternehmensgrößenklasse Umsatzgrößenklasse	Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen				Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen
		darunter		je Beschäftigten ²⁾	Verhältnis zum Umsatz ³⁾	
		selbst- erstellte Anlagen	gebraucht erworbene Bauten			
		1 000 EUR		EUR	%	
41.2	Bau von Gebäuden	5 829	—	3 289	1,6	11 207
42	Tiefbau	.	.	.	.	21 633
	davon					
42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrs- strecken	.	.	.	.	16 765
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	513	—	4 103	3,5	3 635
42.9	sonstiger Tiefbau	.	.	.	.	1 233
43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	.	.	.	.	3 911
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	1 138	—	2 857	2,1	13 137
41.2/42.1 42.2/42.9 43.1/43.9	Bauhauptgewerbe insgesamt	.	.	4 369	2,6	49 888
	davon Unternehmen mit ... Beschäftigten					
	20 – 49	2 760	—	3 275	2,5	13 614
	50 – 99	3 653	—	4 321	2,5	11 565
	100 – 199	1 097	—	4 679	2,4	9 097
	200 – 249	.	.	5 004	2,2	2 778
	250 und mehr	.	.	.	.	12 834
	davon Unternehmen mit einem Umsatz von ... bis ... 1 000 EUR					
	unter 2 500	.	.	2 122	3,0	2 463
	2 500 bis unter 5 000	1 967	—	2 937	2,9	6 039
	5 000 bis unter 25 000	3 878	—	4 017	2,5	18 404
	25 000 bis unter 50 000	1 873	—	6 428	2,8	8 864
	50 000 und mehr	.	.	6 358	2,4	14 118

Anmerkungen Seite 12

**4. Unternehmen*), Beschäftigte am 30. September, Gesamtumsatz
und Bruttoanlageinvestitionen im Bauhauptgewerbe 2014
nach kreisfreien Städten und Kreisen**

Verwaltungsbezirk	Unternehmen		Beschäftigte	Gesamt- umsatz	Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen		
	insgesamt	darunter mit aktivierten Investitionen			insgesamt	je Beschäftigten	Verhältnis zum Umsatz
	Anzahl			1 000 EUR		EUR	%
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	17	13	1 160	121 480	7 720	6 655	6,4
Duisburg	26	20	1 673	237 638	6 792	4 059	2,9
Essen	33	26	1 628	461 729	4 416	2 713	1,0
Krefeld	8	8	743	69 922	670	902	1,0
Mönchengladbach	13	9	520	88 995	3 167	6 091	3,6
Mülheim an der Ruhr	11	10	1 800	186 930	11 203	6 224	6,0
Oberhausen	21	14	1 345	115 165	1 917	1 426	1,7
Remscheid	5	5	340	68 046	598	1 758	0,9
Solingen	7	6	243	27 658	904	3 722	3,3
Wuppertal	7	7	277	82 644	750	2 706	0,9
Kreise							
Kleve	30	21	1 462	249 340	2 079	1 422	0,8
Mettmann	25	23	1 545	226 953	6 443	4 170	2,8
Rhein-Kreis Neuss	25	20	1 400	167 522	4 669	3 335	2,8
Viersen	26	21	892	139 296	5 496	6 161	3,9
Wesel	37	29	1 718	357 398	9 972	5 804	2,8
Reg.-Bez. Düsseldorf	291	232	16 746	2 600 716	66 796	3 989	2,6
Kreisfreie Städte							
Bonn	8	7	275	51 254	1 309	4 758	2,6
Köln	38	29	7 740	1 715 862	64 830	8 376	3,8
Leverkusen	11	10	616	59 325	1 906	3 094	3,2
Kreise							
Städteregion Aachen	28	25	1 253	287 319	4 543	3 626	1,6
darunter kreisfreie Stadt Aachen	13	13	718	210 778	3 075	4 283	1,5
Düren	14	13	1 000	173 313	3 070	3 070	1,8
Rhein-Erft-Kreis	31	23	1 647	220 694	9 632	5 848	4,4
Euskirchen	13	12	744	105 785	3 414	4 588	3,2
Heinsberg	30	28	2 006	333 897	9 570	4 771	2,9
Oberbergischer Kreis	19	17	675	81 820	1 904	2 821	2,3
Rhein.-Berg. Kreis	11	9	362	38 969	583	1 612	1,5
Rhein-Sieg-Kreis	37	33	1 978	289 484	7 292	3 687	2,5
Reg.-Bez. Köln	240	206	18 296	3 357 722	108 053	5 906	3,2
Kreisfreie Städte							
Bottrop	5	4	.	.	.	.	.
Gelsenkirchen	15	10	1 602	181 557	3 322	2 074	1,8
Münster	23	18	1 866	381 000	3 709	1 987	1,0

*) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Noch: **4. Unternehmen*), Beschäftigte am 30. September, Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen im Bauhauptgewerbe 2014 nach kreisfreien Städten und Kreisen**

Verwaltungsbezirk	Unternehmen		Beschäftigte	Gesamt- umsatz	Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen		
	insgesamt	darunter mit aktivierten Investitionen			insgesamt	je Beschäftigten	Verhältnis zum Umsatz
	Anzahl			1 000 EUR		EUR	%
Kreise							
Borken	72	59	4 144	826 427	19 249	4 645	2,3
Coesfeld	16	15	.	.	.	.	.
Recklinghausen	41	33	2 181	307 950	5 737	2 630	1,9
Steinfurt	51	43	2 478	397 807	9 354	3 775	2,4
Warendorf	15	13	701	87 040	1 426	2 034	1,6
Reg.-Bez. Münster	238	195	14 759	2 547 333	48 209	3 266	1,9
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	18	13	761	148 269	1 509	1 983	1,0
Kreise							
Gütersloh	36	31	1 660	294 107	7 391	4 453	2,5
Herford	15	12	649	96 767	1 495	2 304	1,5
Höxter	13	12	595	87 092	3 844	6 460	4,4
Lippe	21	14	914	117 525	2 128	2 328	1,8
Minden-Lübbecke	30	25	1 577	384 686	6 314	4 004	1,6
Paderborn	32	30	1 041	123 938	5 275	5 067	4,3
Reg.-Bez. Detmold	165	137	7 197	1 252 384	27 956	3 884	2,2
Kreisfreie Städte							
Bochum	14	11	960	130 942	4 999	5 208	3,8
Dortmund	41	35	2 252	376 364	9 629	4 276	2,6
Hagen	4	.	.	.	.	.	.
Hamm	11	10	824	131 195	1 572	1 908	1,2
Herne	11	9	785	97 885	3 198	4 074	3,3
Kreise							
Ennepe-Ruhr Kreis	13	.	.	.	.	.	.
Hochsauerlandkreis	30	27	1 424	212 518	5 027	3 530	2,4
Märkischer Kreis	20	18	928	119 563	4 901	5 282	4,1
Olpe	9	9	578	81 882	3 072	5 314	3,8
Siegen-Wittgenstein	32	25	2 170	440 002	10 335	4 763	2,3
Soest	17	15	1 039	154 184	4 602	4 429	3,0
Unna	15	14	576	69 256	2 473	4 293	3,6
Reg.-Bez. Arnsberg	217	185	12 154	1 878 737	51 116	4 206	2,7
Nordrhein-Westfalen	1 151	955	69 152	11 636 892	302 130	4 369	2,6

*) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Veröffentlichungen zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes

Bautätigkeit

Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden

Bestellnummer: F21

Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden. – Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baualter und Abgangsursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F22

Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F20

Bauüberhang in Nordrhein-Westfalen am 31. Dezember

Inhalt: Jährliche Ergebnisse über den von den Gemeinden gemeldeten Baufortschritt der noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen und sonstige Wohneinheiten) nach Bauzustand; erloschene Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohnbau, Rauminhalt, Wohnung) nach Gebäudeart, Bauherr und Genehmigungszeitraum; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F23

Wohnungswesen

Wohngeld in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bewilligungsbehörden gemeldeten Wohngeldfälle zum 31.12. einschl. rückwirkender Bewilligungen aus dem I. Quartal des Folgejahres. Wohngeld beziehende Haushalte insgesamt, wohngeldrechtliche Teilhaushalte in Mischhaushalten, Allgemeines Wohngeld beziehende Haushalte nach Mietzuschuss und Lastenzuschuss, nach Haushaltsgröße und Mietenstufe der Gemeinden, Miete und Belastung sowie nach gezahlten Wohngeldbeträgen; Ergebnisse für das Land, Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F29

Wohnungsbestand in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 31. Dezember

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes (Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen nach Gebäudearten; Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Anzahl der Räume)

Bestellnummer: F24

Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

→ Ergebnis der Ergänzungserhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte und Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E22

→ Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E21

→ Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Entgelte, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken

Bestellnummer: E23

Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe) in Nordrhein-Westfalen

→ Ergebnis der Zusatzerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen, Betriebsgrößenklassen und Verwaltungsbezirken.

Bestellnummer: E30

→ Quartalsergebnisse

Inhalt: Vierteljährliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E29

→ Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Entgelte, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken

Bestellnummer: E33

Weitere Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen für den Bereich Bauwirtschaft der statistische Auskunftsdienst unter der Telefon-Nr. 0211 9449-2495 oder per E-Mail unter statistik-info@it.nrw.de, für den Bereich Bautätigkeit und Wohnungswesen Hans-Jakob Weyers unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3293.

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 4, Reihe 5.1 bzw. Fachserie 5, Reihe 1 veröffentlicht.

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen Download im Internet unter www.it.nrw.de in der Rubrik Publikationen.